

# OBJECT

## New Work Liferay

Wie Liferay & SAP gemeinsam die „New Work“-Revolution in deinem Unternehmen starten und intensivieren kann.





“Great things are not done by impulse, but by a series of small things brought together.”  
Vincent Van Gogh



## OBJECT

Long. Story. Smart.

1

### **Unsere Vision mit euch geteilt**

Herausforderungen für Organisationen und Menschen im jetzt und morgen.

2

### **Messbare Problembeschreibung**

Was sagen die Analysten? Welche Meinungen haben Marktforscher und führende Unternehmensberater dazu?

3

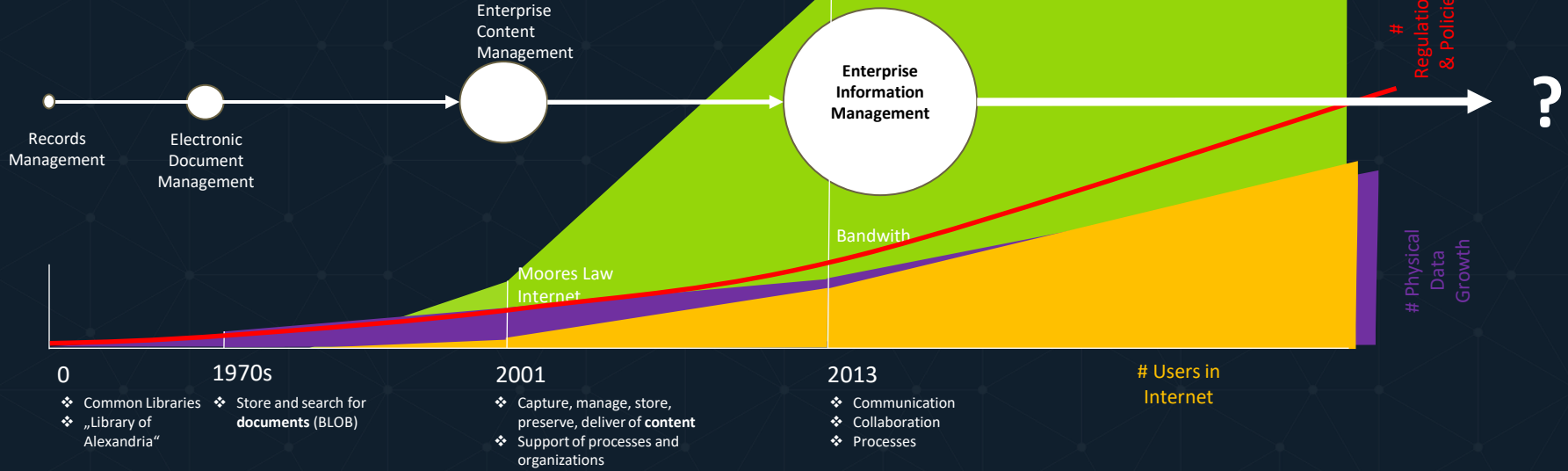
### **„Sichere“ Lösungsansätze**

Welche Quick-Wins lassen sich für dein Unternehmen ableiten und wie kann Dir Liferay und SAP dabei helfen?



# OBJECT

1



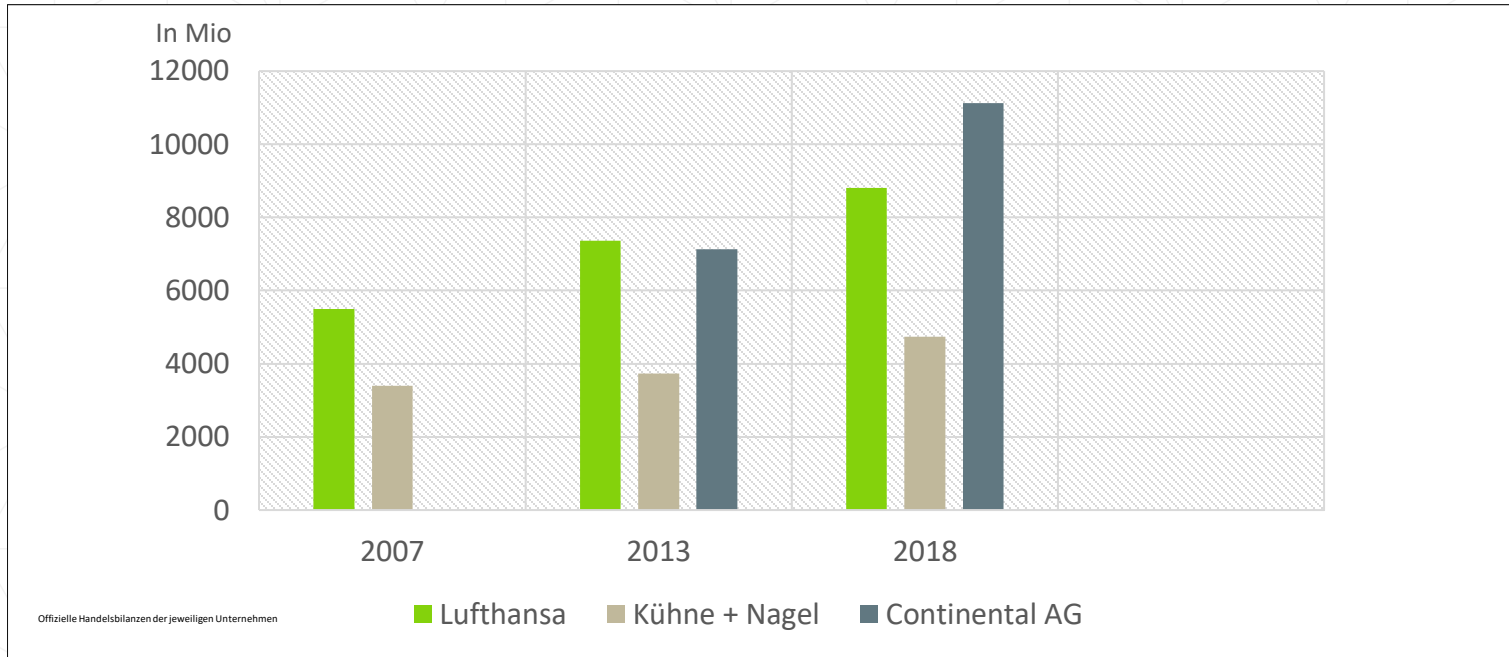
## OBJECT

1

## Resultat

- Mitarbeiter sind schlecht über Unternehmensentwicklungen informiert
- Mitarbeiter haben zu viele „Produktivitätstools“
- Doppelte Arbeit, Mehrmals Arbeit, Doppelte falsch erledigte Arbeit
- Organisatorische und inhaltliche Mitgestaltung bleibt auf der Strecke, da wegen der gesamten Prozess- und Anwendungslandschaft zu viel definiert, prozessiert und nicht ausprobiert werden kann
- Verlust von Produktivität und den „hidden Champions“ insbesondere in Generation Y und anschließend Z
  
- **Fazit #1:** Personalaufwandsquote steigt
- **Fazit #2:** Neue Generationen verlassen das Unternehmen oder „geben auf“





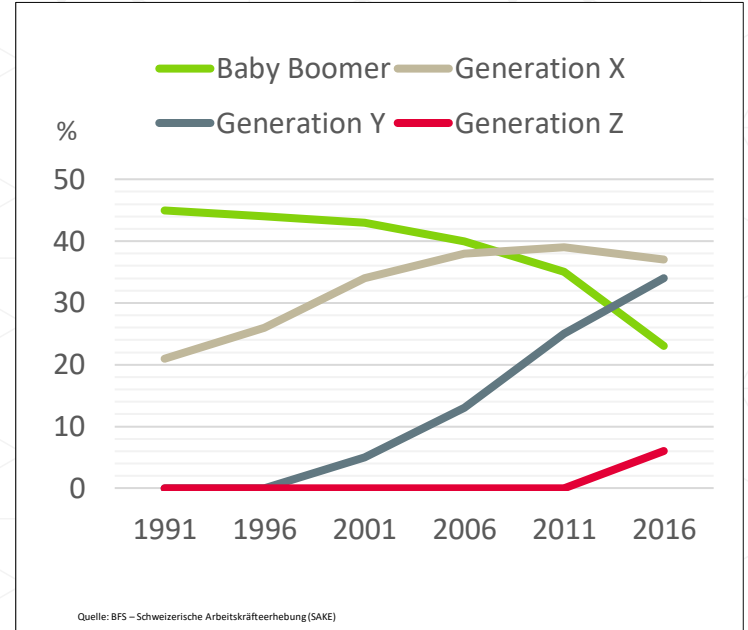
# OBJECT

## Fazit #2: Neue Generationen verlassen das Unternehmen oder „geben auf“

2

	Baby Boomer	Generation X	Generation Y	Generation Z
<b>Prägende Erfahrungen</b>	Kalter Krieg Wirtschaftswunder Swinging Sixties Mondlandung Jugendkultur Woodstock Familienorientierung Zeitalter der Teenager	Ende des Kalten Krieges Mauerfall Reagan – Gorbatschow Thatcherismus Live Aid Der erste PC Anfänge mobile Technologie Schlüsselkinder Zunahme von Scheidungen	Terroranschläge 9/11 Playstation Social Media Invasion im Irak Reality TV Google Earth	Wirtschaftlicher Abschwung Erderwärmung Globalisierung Mobile Devices Energiekrise Arabischer Frühling Eigene Medienkanäle Cloud Computing Wikileaks
<b>Anteil an arbeitender Bevölkerung in %</b>	33 %	35 %	29 %	1 %
<b>Ziel</b>	Jobsicherheit	Work-Life-Balance	Freiheit und Flexibilität	Sicherheit und Stabilität
<b>Haltung zu Technologie</b>	Erste IT-Erfahrungen	Digitale Immigranten	Digital Natives	„Technoholics“ abhängig von der IT, nur begrenzte Alternativen
<b>Haltung zu Karriere</b>	Karriere im Unternehmen wird von den Angestellten mitgestaltet	Karriere bezieht sich auf den Beruf, nicht mehr auf den Arbeitgeber	Digitale Unternehmer Arbeit „mit“ Organisation nicht „für“ Organisation	Multitasking-Karriere Übergangsloser Wechsel zwischen Unternehmen und „Pop-Up“ Business

Quelle: <https://digsociety.ngo/veranstaltungen/dt-201912/>



# OBJECT

# Sichere Lösungsansätze

**servicenow** Solutions Platform Customers Events About

---

White Paper

## Today's State of Work: At The Breaking Point

The Data's in on How to Grow Your Top Line

Highly automated companies are 6x more likely to see revenue growth of 15%\*

A survey report on the State of Work reveals that work is accelerating worldwide, that greater automation is needed to cope with rising work levels, and that automation delivers financial growth. In fact:

- Companies with more than 20% revenue growth are 67% automated on average, whereas those with flat or negative growth/S&P score only 35% automated
- By 2018, 44% of companies say they will need greater automation to get their work done 84% by 2020
- 79% of execs believe automation could lead to job creation
- IT support is the best of business process efficiency, while HR was viewed the least as "most in need of a reboot"

**Ergebnis:**

**(1)** Automation unterstützt Mitarbeitern um sich auf wesentlich kritische Aspekte zu fokussieren

**(2)** Auffällig: Personalanwendungen, Integration sowie Kommunikation im Personalwesen mangelhaft und muss neu gedacht werden

2

Quelle: <https://www.servicenow.com/jpwhp/state-of-work-2017.html>



**Ergebnis:**

**(1)** Ein erfolgreicher Treiber für selbstbestimmtes Arbeiten stellen Self-Services für Mitarbeiter dar

3

When key factors are in place, respondents are up to three times more likely to report successful digital transformations.

Success rate of digital transformations, by key factors, % of respondents

Key Factor	Statement describes transformation <sup>1</sup>	Statement does not describe transformation <sup>2</sup>
Management team established clear change story for transformation	22	7
Digital tools were implemented to make information more accessible across organization	21	10
Digital self-serve technology was implemented for employees' and/or business partners' use	24	12
Senior managers fostered sense of urgency for making transformation changes	23	12
People engaged in key roles ensured collaboration between units on transformation initiatives	22	12
Standard operating procedures were modified to include new digital technologies	21	12
Senior leaders encouraged employees to experiment with new ideas	22	13
People engaged in key roles encouraged employees to challenge old ways of working	20	12
People engaged in key roles were more involved in developing initiatives than during past change efforts	21	13
Senior managers ensured collaboration between units on transformation initiatives	21	13

<sup>1</sup> Respondents who report success say their organizations' transformations were very or completely successful at both improving performance and equipping the organizations to sustain improvements over time, n = 263.

<sup>2</sup> Out of 21 key factors of success, determined by Total Unduplicated Reach and Frequency (TURF) and Shapley analyses. These analyses were used to make commensurate comparisons of best practices within a digital transformation, which were tested by using different types and structures of questions.

<sup>3</sup> Includes respondents who either agreed (somewhat or strongly) that a given statement describes the transformation or selected a given practice as true of the transformation.

<sup>4</sup> Includes respondents who either disagreed (somewhat or strongly) that a given statement describes the transformation or did not select a given practice as true of the transformation.



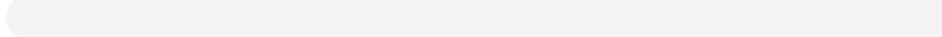
3

*Self-Services sind ein Quick-Win um den Gap zwischen Personalabteilung und Mitarbeitern zu schließen.*


*Selbstautonomie und Fokus auf Wesentliche Aufgaben sind dadurch psychologisch schneller in einem „New Work“ Mindset manifestierbarer und zahlt auf zukünftige Generationen und Ihrer Bedürfnisse im Arbeitsumfeld ein.*

*Aktivitäten messbarer und Transparenter gestalten, welche dem Unternehmen wichtig sind, führt zu einen deutlich höheren Identifikationsgrad (=Loyalität).*





## Aufgaben

 (25) Reichen Sie Ihren [Arbeitsnachweis](#) ein, bis 19. Mai 2021

## Sebastian Wenzky

IT-Controller / Revision

 2.500 / 5.000




**Reisekosten einsehen und verwalten**




**Tätigkeiten pflegen und freigeben**



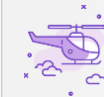
**Ausfall melden**



**Lohnabrechnungen einsehen**




**Innovation Lab**




**Reise buchen**

## Aktivitäten

 **Coran Will** gab [Spesen](#) im Wert von 1.250,00 € frei am 2. März 2021 13:45

 **Ralph Paul** kommentierte deinen Vorschlag zum Thema [Kantinenessen 2.0](#) am 1. März 2021 12:20

 **Florian Zipke** hat ein [Update](#) in deiner Reiseanfrage hinterlegt am 14. Februar 2021 17:01

 **Nina Meier** legte [Lohnabrechnung\\_04/2021](#) ab am 1. Februar 2021 08:02



## OBJECT

- ✓ SAP Connector Platform (SCP) für Liferay: nahtlose Integration in Liferay in S4/HANA sowie R3
- ✓ Fertige Anbindungen an Bausteine: MIRO, FM/CO, SD, HCM
- ✓ Agiler Ansatz – Messbare Ziele erreichen in kurzer Zeit (Prototyping)
- ✓ Liferay als zentrale Plattform für Mitarbeiter
- ✓ Prototype-Pakete:
  - ✓ Pro Funktion: 9.5 Personentage inkl. Integration in SAP
  - ✓ SAP Connector: Jährliche Lizenz nach Nutzer
  - ✓ SAP Lizenz: Digital Access Adoption

## Unser Ansatz – short & smart

12

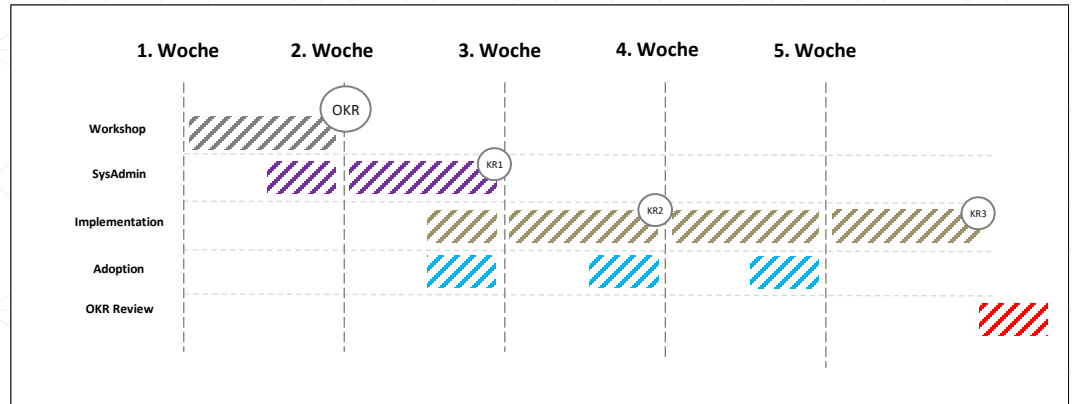
Kunden nutzen unsere SAP-Anbindungen im Webportal-Umfeld

2

Aktuelle KI-Projekte im Account-Payable Bereich mit SAP

1

Mitarbeiterportal in den letzten 3 Monaten produktiv genommen



OBJECT



# Dankeschön

---

OBJECT  
Zürich  
Hamburg

---

info@object.ch  
+41 44 240 22 66 <sup>(CH)</sup>  
+49 407 976 91 00 <sup>(D)</sup>  
object.ch

---

Information  
Technology at its  
Best

- Automation ist wichtig und entscheidend für die Erhöhung der Effizienz (und damit zur Verringerung Personalaufwandsquote)
- New Work Gedanken der Generation Y, Z welche viel stärker eingefordert werden, können durch sich damit ergebeneren Freiräume sinnstiftende Arbeit gefüllt werden
- Jedoch ist Automation kein alleiniger Garant für gute, zufriedene und produktivere Mitarbeiter: Mitarbeiter wollen selbstbestimmt sich verwalten, proaktiv informiert werden und an der Unternehmensentwicklung partizipieren (mitgestalten)
- Die ausgewogene Kombination aus Automation und New Work je nach Branche ist ein Garant für produktivere (weil zufriedenerere) und intrinsisch motiviertere Mitarbeiter
- Spielerische Elemente werden in Generation Y sowie Z immer wichtiger

